

# Furios und mit Herz

## Gospelkonzert

FÜCHTORF

Da hielt es keinen Besucher ruhig auf seinem Platz: Mit mitreißenden Rhythmen und einem beachtlichen Stimmvolumen begeisterten am Samstagabend die Sänger des Everswinkler Kolpingchores „Voices Unlimited“ ihr Publikum in der Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt.

Die Kolpingsfamilie Füchtorf hatte den Auftritt des befreundeten Gospelchores angefragt. Zusammen mit ihrem Chorleiter Michael Wiehagen waren gut 25 Everswinkler Sänger angemeldet. Wiehagen war es auch, der die verschiedenen Gospels ankündigte und ihren Sinn näher erläuterte:

Das Motto des Konzerts – „working on a building“ – zog sich wie ein roter Faden durch das Konzert. Gemeint ist damit die Arbeit an einer besseren Welt und einer positiven Zukunft. So spiegeln die verschiedenen Songtitel den Ursprung und die Aussage von Gospels und Spirituals wider.

„Bei unseren Konzerten gehen wir auf unsere Art und Weise die Länder rund um die Botschaft von Trauer und Hoffnung wieder“, erläuterte der Chorleiter.

Die zahlreichen Gemeindeglieder, die der Einladung



Für viel Schwung sorgten die Gospelsänger von „Voices Unlimited“ in der Füchtorfer Pfarrkirche. Unter der Leitung von Michael Wiehagen boten sie eine temperamentvolle Vorstellung.

Foto: Hartmann

der Kolpingsfamilie um Josef Klösse zum Konzert gehört waren, brachten nicht viel Ermunterung um mitzumachen. Sie klatschten, ließen die Arme kreisen und summen die Melodien mit. Gute Laune pur – so macht Gospelmusik Spaß.

Besondere Aufsehen erregte Solosänger und Sprecher der Everswinkler Kolpingsfamilie, Martin Kniessel, der vielen Füchtorfern besser aus der Sassenberger Stadtverwaltung als Vertreter Josef Uphoffs bekannt ist. Schwungvoll sagte er – wie seine Mitstreiter – für gute Laune in der Pfarrkirche.

Der Eintritt zum Konzert war frei. Lediglich eine Türkollekte wurde für die Mühen des Chores gehalten.

Stefan Nollbushoth



Mit ihrer guten Laune steckten die Sänger ihr Publikum schnell an. Anfangs hielten sich die Zuschauer noch zurück – später klatschten sie begeistert mit.